

Schulstart in Flensburg: Polizei fordert Vorsicht im Straßenverkehr

Die Polizei Flensburg appelliert an Autofahrer, in der Nähe von Schulen während des Schulstarts der Erstklässler besondere Vorsicht walten zu lassen.

Die ersten Schritte in die Schulwelt stehen an: In dieser Woche starten die Erstklässlerinnen und Erstklässler in Flensburg und anderen Städten Schleswig-Holsteins mit ihrem neuen Lebensabschnitt. Ein aufregendes Erlebnis für die kleinen Schüler und ihre Familien, das gleichzeitig eine Herausforderung für den Straßenverkehr darstellt.

Im Vorfeld des Schulstarts hat die Polizei Flensburg eine eindringliche Bitte an die Verkehrsteilnehmer gerichtet: „Sei wachsam und rücksichtsvoll!“ Besonders in den kommenden Wochen wird dazu aufgerufen, das Augenmerk verstärkt auf die Verkehrssituation in der Nähe von Schulen zu legen.

Verkehrssicherheit in der Schulzeit

Die Polizei weist darauf hin, dass Kinder sich leichter ablenken lassen. Ihr vergleichsweise geringes Körpermaß führt dazu, dass sie für Autofahrer oft schwer zu sehen sind. Zudem haben die Kleinen oft Schwierigkeiten, den Verkehr richtig einzuschätzen. Arne Henning, Pressesprecher der Polizei Flensburg, stellt klar: „Die Sicherheit unserer Kinder ist von größter Bedeutung.“

Daher empfiehlt die Polizei, dass Autofahrer in der Nähe von Schulen besonders vorsichtig fahren und auf Fußgänger achten. Zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit sollten Eltern ihre

Kinder bestärken, auf Ampeln und Verkehrsschilder zu achten und sicherzustellen, dass sie sicher zur Schule gelangen. Es ist wichtig, auch in den ersten Wochen der Schule Geduld zu zeigen, wenn sich die neuen Erstklässler etwas schwerer im Straßenverkehr orientieren.

Es sind nicht nur die Eltern, die diese Verantwortung übernehmen sollten; alle Verkehrsteilnehmer sind aufgerufen, ihren Teil dazu beizutragen, dass die Schulanfänger sicher zur Schule und wieder nach Hause kommen. Besonders in der Morgen- und Nachmittagsspitze, wenn viele Kinder unterwegs sind, sollten Autofahrer sich bewusst sein, dass vorausschauendes Fahren angesagt ist.

Förderung der Verkehrserziehung

Die Verhaltensweisen im Straßenverkehr sind nicht nur im Alltag von Bedeutung, sondern auch Teil der Verkehrserziehung, die bereits in den ersten Schuljahren intensiviert wird. Die Schulen in Flensburg und Umgebung bieten Programmen an, die Kindern helfen sollen, sicherer im Straßenverkehr zu agieren. Dabei wird auch auf die Eigenverantwortung der Kinder Wert gelegt.

Der Schulstart ist nicht nur für die Kinder von Bedeutung, sondern auch für die gesamte Gemeinschaft. Durch eine erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zeigen wir gemeinsame Verantwortung und Beitrag zur Sicherheit. Eine rechtzeitige Umsetzung der nötigen Maßnahmen kann dazu führen, dass Kinder in dieser wichtigen Lebensphase bestmöglich geschützt werden.

Bereits jetzt ist klar, dass der Schulstart für alle Beteiligten eine Zeit des Lernens und der Anpassung darstellt. Die Polizei Flensburg bleibt vor Ort und beobachtet die Verkehrssituation in den Schulen, um sicherzustellen, dass die Sicherheit der Schüler immer an erster Stelle steht.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de